Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2022/108

Datum der Freigabe: 02.06.2022

Amt:	Büroleitender Beamter	Datum:	02.06.2022
Bearb.:	Jörg Exner	Wiedervorl.:	
Berichterst.:	Jörg Exner		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Hauptausschuss	20.06.2022	öffentlich
Stadtvertretung Kappeln	22.06.2022	öffentlich

Abzeichnungslauf

Bürgermeister
Jugend, Kultur, Sport u. Schulen

Betreff

Schwimmhalle für Kappeln, Beschlussfassung zum Ergebnis der Machbarkeitsstudie

Sach- und Rechtslage:

Nach Abschluss der Machbarkeitsstudie für eine Schwimmhalle im Raum Kappeln, Angeln und Schwansen und der Präsentation der Studie vor den politischen Vertretern der beteiligten Kommunen ist es notwendig, aus den dargelegten Zahlen und Fakten einen Beschluss zur abschließenden Bewertung der Ergebnisse zu fassen.

Hierfür kann unter den aktuellen Rahmenbedingungen für den Bau und dem anschließenden Betrieb einer Schwimmhalle in Kappeln von einem jährlichen Defizit in Höhe von 1 Mio.€ über einen Beurteilungszeitraum von 30 Jahren ausgegangen werden.

Es bedarf keiner Diskussion, dass der Betrieb und die Übernahme eines solchen Defizits unmöglich allein durch die Stadt Kappeln erfolgen kann.

Daher wären mit den beteiligten Kommunen verbindliche Gespräche über eine mögliche Betreibergemeinschaft inkl. der dann anteiligen Defizitübernahme zu führen. Dieses Vorgehen kann aber nur als sinnvoll erachtet werden, wenn die Kommune mit dem größten Defizitanteil, also die Stadt Kappeln, ein deutliches und belastbares Signal (letter of intent) an das Umland abgibt.

Als Richtgröße für die zu erwartende Unterschussfinanzierung kann mit einer Planzahl von 40 Euro / Einwohner / Jahr kalkuliert werden.

Dieses würde für die Stadt Kappeln beim Betrieb einer Schwimmhalle in Kappeln einen jährlichen Zuschussbedarf des Bades in Höhe von ca. 350.000 € (8.677 Einwohner x 40 €) über einen Zeitraum von 30 Jahren bedeuten.

Finanzielle Auswirkungen:

JA NEIN

Betroffenes Produktkonto:

Ergebnisplan Finanzplan

Produktverantwortung: Abschreibungsdauer:

Haushaltsansatz im lfd. Jahr: AfA / Jahr:

Noch zur Verfügung stehende Mittel:
Deckungsvorschlag:
Auswirkung auf die Haushaltskonsolidierung:
Besonderheiten:

Umweltauswirkungen:

[] JA [] NEIN

Kurzbeschreibung der erwarteten Umweltauswirkungen:

Vorschläge für die Minimierung der Umweltauswirkungen:

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag A:

Der Hauptausschuss empfiehlt / die Stadtvertretung beschließt: Die Stadt Kappeln nimmt die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Kenntnis und bedankt sich bei allen beteiligten Akteuren für die gelungene Ausarbeitung. Die Stadt Kappeln beschließt, den möglichen Bau und Betrieb einer Schwimmhalle in Kappeln weiter positiv zu begleiten. Unter den aktuell dargelegten Rahmenbedingungen der Machbarkeitsstudie könnte die Stadt Kappeln in einer festzulegenden Betreibergemeinschaft auch eine anteilige Unterschussfinanzierung in Höhe von jährlich ca. 350.000 € über einen Zeitraum von 30 Jahren realisieren.

Beschlussvorschlag B:

Der Hauptausschuss empfiehlt / die Stadtvertretung beschließt: Die Stadt Kappeln nimmt die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Kenntnis und bedankt sich bei allen beteiligten Akteuren für die gelungene Ausarbeitung. Aus Gründen der nicht darstellbaren wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit sieht sich die Stadt Kappeln nicht in der Lage, eine zu erwartende Unterschussfinanzierung von jährlich ca. 350.000 € über einen Zeitraum von 30 Jahren zu realisieren.

Daher wird die Stadt Kappeln die Möglichkeit zum Bau und Betrieb einer Schwimmhalle in Kappeln unter den aufgezeigten Rahmenbedingungen nicht weiter verfolgen.

Die Stadt Kappeln ist sich der Notwendigkeit einer Verbesserung der Schwimm- und Bademöglichkeit in der Region bewusst und steht den möglichen Optimierungen von solchen Einrichtungen in den Gemeinden Damp und Süderbraup positiv gegenüber.

Ebenfalls kann bei grundlegenden Veränderungen der Rahmenbedingungen, die zum Ergebnis der Machbarkeitsstudie geführt haben, wie z.B. echte Förderprogramme auf Zuschussbasis, kostengünstige Nutzung von Phantomstrom der Windenergie, etc. eine Neubewertung der Machbarkeit erfolgen.

Anlage(n)

Machbarkeitsstudie Schwimmhalle Region Kappeln